Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Postfach 11 53, 38669 Clausthal-Zellerfeld

Durchwahl: (05323) 9612 221
E-Mail: christiane.graesler@lbeg.niedersachsen.de

Jährliche Mitteilung statistischer Daten zum Bergbau

Berichtsjahr 2024

Rechtsgrundlage: §§ 9 und 10 Unterlagen-Bergverordnung i.V.m. § 70 Abs. 1 Bundesberggesetz

Der ausgefüllte Meldebogen ist bis zum 15.02. des Folgejahres an das zuständige Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie via E-Mail oder auf dem genannten Postweg zu senden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail oder unter der oben genannten Durchwahl an Frau Gräsler.

Betriebsstätte[1)]

Betriebsname	

Meldepflichtiges Unternehmen

Name des Unternehmens			
Postleitzahl		Bundesland	
Straße			

Kontaktdaten des Ansprechpartners/Bergbauunternehmers

Name			
Postleitzahl		Ort	
Straße			
Telefon-Nr.			
E-Mail			

[1)] Grundsätzlich ist für jede Betriebsstätte eine gesonderte Meldung abzugeben, die auch im Falle einer länger andauernden vorübergehenden Betriebsunterbrechung einzureichen ist. Betriebsstätten entsprechen Betriebsteilen, für welche ein zugelassener Hauptbetriebsplan vorliegt.

Teil I – Personal und Arbeitszeiten

Tabelle 1: Zahl der Beschäftigten[2)] (einschließlich Auszubildende) zum Jahresende

	Arbeiter				Angestellte					Gesamt (Arb. und Ang.)
					technisch			kauf-männ.		
	unter Tage	Tage-bau	über Tage	∑	unter Tage	Tage-bau	über Tage		∑	
Am Ende des Vorjahres				0					0	0
Zugang				0					0	0
Abgang				0					0	0
Am Ende des Berichtsjahres				0					0	0

Tabelle 2: Geleistete Arbeitszeit (arbeitende und techn. Angestellte)

	unter Tage	Tagebau	über Tage	Gesamt
Arbeiter				0
techn. Angestellte[3)]				0

Tabelle 3: Verantwortliche Personen und Auszubildende

Im Betrieb verantwortliche Personen (§ 58 BbergG) zum Jahresende				Auszubildende nach Ausbildungsberufen zum Jahresende			
unter Tage	Tage-bau	über Tage	∑	unter Tage	Tage-bau	über Tage	∑
			0				0

[2)] Als Beschäftigte ist die Anzahl an Personen anzugeben (keine Angabe in Vollzeitäquivalenten).
[3)] Die geleistete Arbeitszeit der technischen Angestellten ist mit dem vereinbarten Index zu berechnen (zurzeit monatlich 150).

Teil II – Förderung

Tabelle 4.1: Förderung (Kohlenwasserstoffe)

	Rohförderung	Verwertbare Förderung	Erzeugnisse in Aufbereitungen
Erdöl	[t]	[t]	[t]
Erdölgas	[m³]	[m³]	[m³]
Erdgas	[m³]	[m³]	[m³]

Tabelle 4.2: Förderung (Steine/Erden/Salz)

Bodenschatz	Rohförderung	Verwertbare Förderung	Erzeugnisse in Aufbereitungen
	[t]	[t]	[t]
	[t]	[t]	[t]
	[t]	[t]	[t]
	[t]	[t]	[t]
	[t]	[t]	[t]

Tabelle 4.3: Förderung (Industriesole/Bade-Sole)

Bodenschatz	Förderung
	[m³]
	[t]
	[m³]
	[t]
	[m³]
	[t]

Teil III – Unfälle

Tabelle 5: Meldepflichtige Unfälle[4)]

Arbeitsbereich, Unfallursache, Arbeitsvorgang	davon tödlich	davon Unfälle mit Arbeitsunfähigkeit			Ausfalltage (Gesamt)
		>3 Tage bis 4 Wochen	>4 bis 8 Wochen	>8 Wochen	

[4] Die Mitteilungspflicht von Betriebsunfällen nach § 10 Unterlagenbergverordnung setzt andere geltende Rechtsvorschriften bezüglich der Unfallmitteilung nicht außer Kraft.

Teil IV – Sonstige Angaben

Tabelle 6: Stärke und Zusammensetzung der Gruben- oder Gasschutzwehr

Bezeichnung	Anzahl der Personen
Gruben-/Gasschutzleiter	
stellv. Gruben-/Gasschutzleiter	
Truppführer	
Wehrmänner	
Hauptgerätewart	
Gerätewarte	
Gesamt	0

Tabelle 7: Niedergebrachte Bohrmeter (betiebsplanpflichtige Bohrungen)

Name der Bohrung	Bohrungs-klassifikation[5]	Bohrungszeitraum	Bohrmeter

[5] Entsprechend der Bohrungsklassifikation für Explorationsbohrungen (A1-A5) und Feldesentwicklungsbohrungen (B1-B3).

Tabelle 8: Stand der Maßnahmen zur Staub und Silikosebekämpfung[6)]

Tabelle 9: In Anspruch genommene Betriebsflächen größer 1 ha[7)]

Besonderheiten im Berichtsjahr

[6)] Auszufüllen, sofern die Betriebsstätte als staub- und/oder silikosegefährdeter Betrieb anzustufen ist.
[7)] Angabe von in Anspruch genommenen Flächen größer 1 ha im Tagebau und davon wiedernutzbargemachte Flächen sowie bei untertägiger Gewinnung die in Anspruch genommenen Flächen größer 1 ha durch Halden und Teiche nach § 9 Nr. 1 h) UnterlagenBergV.

Ort, Datum		**Name**